

GESIS-Symposium „Sozialstrukturelle Merkmale in Umfragen: Erhebung, Kodierung, Harmonisierung“

28.9.–1.10.2020, online

Sozialstrukturelle Merkmale wie Geschlecht, Familienstand, Bildung oder Erwerbstätigkeit werden in praktisch jeder Umfrage erfasst. Gesellschaftliche Entwicklungen, aktuell z.B. die Einführung eines „Dritten Geschlechts“ oder die „Ehe für Alle“, erfordern immer wieder Anpassungen in der Messung einzelner Merkmale. Gleichzeitig wird durch die anhaltende Diskussion über die Wichtigkeit der Nachnutzung und Verlinkung von Daten verschiedener Umfragen das Thema der Vergleichbarkeit, sowohl hinsichtlich der Messung dieser Merkmale als auch der Harmonisierung der resultierenden Daten, bedeutsamer. Eine vergleichbare Messung oder Kodierung dieser Merkmale über die Zeit und auch zwischen Umfragen in Deutschland wäre sehr hilfreich, um Ergebnisse verschiedener Umfragen besser vergleichen zu können, die Repräsentativität einer Stichprobe ermitteln zu können und – zumindest für einzelne Merkmale – auch bei der Berechnung von Gewichten. Die Survey-Praxis zeigt jedoch, dass diese Merkmale häufig unterschiedlich gemessen werden. Dies stellt ein Hindernis für die Vergleichbarkeit dar und führt z.B. zur ständigen Neuentwicklung von Kodierprotokollen auf Seiten der Datennutzer*innen, insbesondere wenn Daten verschiedener Umfragen miteinander verglichen werden sollen, und schränkt die Nachnutzbarkeit von Umfragedaten ein.

Das Symposium richtet sich an Vertreter*innen sozialwissenschaftlicher Umfrageprogramme in Deutschland oder deutscher Teilstudien von internationalen Umfragen, Sozialstrukturforscher*innen und Datennutzer*innen, die sich mit sozialstrukturellen Merkmalen beschäftigen. Die Teilnehmer*innen haben die Möglichkeit, sich beispielsweise über folgende Fragen auszutauschen: Wie werden sozialstrukturelle Merkmale in verschiedenen Studien erhoben? Was sind aktuelle Herausforderungen in diesem Bereich? Und was sind die Vor- und Nachteile von standardisierter Messung im Vergleich zur ex-post Harmonisierung der Daten?

Call for papers

Um einen möglichst umfassenden Überblick über den aktuellen Stand und die Herausforderungen in der Messung und/oder Harmonisierung sozialstruktureller Merkmale zu erhalten, laden wir Sie ein, einen eigenen Vortrag (ca. 15 Minuten) einzureichen. Mögliche Themen und Fragestellungen sind:

- Neue Entwicklungen von Erhebungsinstrumenten zur Erfassung sozialstruktureller Merkmale, die aktuell gesellschaftlichen Veränderungen unterworfen sind (z.B. Familienstand und -formen)
- Herausforderungen in der Messung, Standardisierung und/oder Harmonisierung eines konkreten sozialstrukturellen Merkmals, z.B. bezüglich der Einführung eines „Dritten Geschlechts“
- Berichte zu Angeboten oder konkreten Projekten, die sozialstrukturelle Merkmale ex-post harmonisieren
- Herausforderungen in der ex-post und/oder ex-ante Harmonisierung sozialstruktureller Merkmale
- Vorstellung von Strategien, um sozialstrukturelle Merkmale über die Zeit, Erhebungsmodi oder Umfragen hinweg vergleichbar zu machen

Schicken Sie bitte den Titel und ein kurzes Abstract (nicht mehr als 300 Wörter) bis zum 27.7.2020 an verena.ortmanns@gesis.org. Rückmeldung zu Ihrer Einreichung erhalten Sie bis zum 5.8.2020. Wir streben an, die Beiträge und die aus dem Symposium gewonnenen Erkenntnisse anschließend zu publizieren und diese einem größeren Publikum zugänglich zu machen. Eine Teilnahme ist auch ohne eigenen Vortrag möglich.

Anmeldung

Wenn Sie an dem Symposium teilnehmen möchten – mit oder ohne eigenen Beitrag – melden Sie sich bitte zwischen dem 15.07 und dem 21.09.2020 über nachfolgenden Link an:

https://www.gesis.org/angebot/veranstaltungen/tagungen-und-konferenzen/gesis-tagungen/symposium_sozialstrukturelle-merkmale (die Seite wird zum 15.7. freigeschaltet)

Organisatorische Hinweise

Aufgrund der aktuellen Situation wird das Symposium als virtuelle Veranstaltung stattfinden. Wir planen 1-2 Sessions pro Tag. Die Veranstaltung startet am 28.09.2020 um 10 Uhr und endet am 1.10.2020 gegen etwa 15 Uhr, der genaue Ablauf folgt. Es besteht die Möglichkeit, nur an einzelnen Sessions teilzunehmen. Für informellen Austausch und spezifische Diskussionen im kleinen Kreis werden virtuelle Gruppenräume eingerichtet.

Vor Beginn des Symposiums wird allen registrierten Teilnehmer*innen der Link zur Veranstaltung mit weiteren Instruktionen zugeschickt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: verena.ortmanns@gesis.org oder silke.schneider@gesis.org.